



Produktdatenblatt astra® Imprägnierung und Versiegelung



Produktbeschreibung:

astra® Imprägnierung und astra® Versiegelung sind 70% Feststoff enthaltende, lösungsmittelhaltige Reaktionskunststoffe auf Basis von Polyurethan (PUR). Durch die geringe Viskosität dringt die Imprägnierung tief in den Unterboden ein. Durch die Tiefenwirkung der Imprägnierung wird ein Polymerbeton erzeugt, der eine erhebliche Verfestigung der Oberflächenstruktur bewirkt. Der Abrieb wird stark verringert und die Oberfläche wird dicht und resistent gegen viele aggressive Stoffe.

astra® Imprägnierung und astra® Versiegelung dienen daher zur Verfestigung von Estrich- und Betonoberflächen und erhöhen ihre Beanspruchbarkeit und Lebensdauer. Darüber hinaus gewähren sie Schutz gegen Tausalz- und Mineralölschäden.

Anwendungsbereich:

astra® Imprägnierung findet Verwendung für praktisch alle Räume mit Beton- oder Anhydrit-Böden, auch Räume, die nicht unterkellert und/oder nicht feuchtigkeitsisoliert sind, nämlich: Produktionsräume, Lagerhallen, Werkstätten, Kantinen, Archive, Keller und Garagen. Der Diffusion von Wasserdampf wird kein so großer Widerstand entgegengesetzt, dass Schäden entstehen können; die Oberfläche wird jedoch flüssigkeitsdicht.

astra® Imprägnierung ist nicht geeignet für Gussasphalt-Böden.

Mögliche Beanspruchungsart:

Beanspruchung durch ruhende Lasten, rollende Reibung, entsprechend dem Untergrund gabelstaplerfest.



**Wir machen Boden gut
nach DIN EN ISO 9001.**



Beschreibung

Werkstoffe

flüssiges Polyurethan-Monomer, lösemittelhaltig

Zubehör, Ergänzungssysteme

Eigenherstellung:

astradur® Reaktionskunststoff für die lösemittelfreie Deckbeschichtung, Quarzrit, Farbchips

Belagsart

fugenloser Belag

Aufbau

ein- oder mehrschichtiger Belag, je nach Widerstandsklasse

1. Imprägnierung (Tränkung), d.h. Verfestigung der Oberflächenstruktur des Bodens durch Polymerisation in den Makro- und Mikroporen
2. Versiegelung, d.h. Bildung eines zusammenhängenden Oberflächenfilms. Die Versiegelung kann mehrfach beliebig wiederholt werden.
3. Einstreuen von Farbchips in die noch nasse Versiegelung für einen dekorativen Terrazzoefekt.
4. Zusatz von Quarzrit (feuertrocknet) für Gleitsicherheit auch in Nassbereichen.
5. Versiegeln von Farbchips/eingestreutem Quarzrit.

Maßangaben

Schichtdicke:

Die Imprägnierung erbringt eine sehr hohe Verfestigung der Oberflächenebene bis zu einer Tiefe von mehreren Millimetern. Jede darauf folgende Versiegelung hat eine Schichtdicke von 0,1 mm. Werden größere Schichtdicken gewünscht, muss astradur® Reaktionskunststoff, lösemittelfrei, auf astra® Imprägnierung aufgetragen werden.

Eindringvermögen:

je nach Porosität des zementgebundenen mineralischen Untergrundes bis zu mehreren Millimetern.

Aussehen

Oberflächenstruktur:

Die Oberflächenstruktur des Untergrundes wird bei einer Versiegelung geglättet, bleibt aber sichtbar. Bei der transparenten Imprägnierung erscheint die Oberfläche aufgrund der unterschiedlichen Saugfähigkeit uneinheitlich. Werden höhere optische Ansprüche gestellt, ist eine farbige Versiegelung zu empfehlen.

Farbgebung:

Bei Imprägnierung nicht erwünscht (durch Farbpigmente wird die Tiefenwirkung aufgehoben). Für Versiegelung entsprechend astradur® Farbkarte. Der Farbton ist nicht UV-lichtbeständig; UV-lichtbeständige Versiegelung und Mattierung mit Spezialprodukten möglich.

Belastbarkeit

gabelstaplerfest bei ausreichender Oberflächenstrukturfestigkeit des behandelten Bodens. B 25 im Allgemeinen ausreichend.

Druckfestigkeit

entsprechend dem Unterboden

Abrieb

5 mg (Taber-Abraser, Schleifrolle CS 10 bei 1.000 g Belastung und 1.000 Umdrehungen)

Gleitsicherheit

in trockenen Räumen gleitsicher, in Nassräumen sollte Zusatz von feinem Quarzrit vorgenommen werden, harte Laufschiene

Feuchtigkeitsverhalten

Gleitsicherheit im nassen Zustand bei entsprechender Oberflächen- ausbildung gegeben

Verhalten bei Chemikalieneinwirkung

beständig gegen:

Alkohol, 10 %ig	Milchsäure, 25 %ig
Chlorlauge, 3 %ig	Salpetersäure, 10 %ig
Destilliertes Wasser	Salzsäure, 10 %ig
Ethylglykolacetat	Schwefelsäure, 10 %ig
freies Chlor	Sodalösung, 20 %ig
Gerbsäurelösung	Superbenzin
Kalilauge, 10 %ig	Wasserstoffperoxid, 10 %ig
Kochsalzlösung 10 %ig	Xylol
Leinölfettsäure	Zitronensäure, 10 %ig
Leitungswasser	Zuckerlösung, 30 %ig
Meerwasser	

Nach den bisherigen Untersuchungen sind die Versiegelungen nicht beständig gegen: Ameisensäure 10%ig, Ammoniak 10%ig, Essigsäure 10%ig, Kresol und Aceton. Hydrauliköle sollten geprüft werden. Farbtonveränderungen unter Chemikalieneinwirkung möglich.

Verhalten bei biologischen Einwirkungen

verrottungsfest

Oberflächenpflege

Trockenreinigung, Feuchtreinigung mit scheuermittelfreien Reinigern

Reparatur und Ersatz

nach mattem Anschleifen kann ein neuer Belag aufgerollt werden

Verlegung

Verarbeitung

Hersteller, autorisierte Bodenbaufirmen, Betriebshandwerker

Verarbeitungsgeräte

mit kurzfasrigem, lösemittelbeständigem Fellroller

Verarbeitungstemperatur

min. +5 °C, max. +25 °C

Verlegezeit

ohne Untergrundvorbereitung 60-100 m²/h je nach örtlichen Gegebenheiten für Imprägnierung oder Versiegelung

Verbrauch

1. Imprägnierung: 150-400 g/m², im Mittel 250 g/m²
2. Versiegelung: 150-170 g/m²
3. Farbchips: 20 g/m²
4. Quarzrit 0,1-0,4 mm: 1.000 g/m²

Aushärtezeiten

Begehrbarkeit nach 6-12 Std. (abhängig von Temperatur und Luftfeuchtigkeit; 6 Std. bei 20 °C und 60 % rel. Luftfeuchtigkeit)
Belastbarkeit nach 24 Std.

Anforderungen an den Untergrund

eben, trocken, entfettet, rissfrei, staubfrei, raumbeständig; der Ausgleich von Unebenheiten sowie das Schließen von Rissen ist mit astradur® Reaktionskunststoff möglich; Verfestigung absandender Böden möglich.
Vorsicht bei Zusatzmitteln und Nachbehandlungsmitteln im Estrich und Beton.

Möglicher Untergrund

Rohdecke, Rohbetonplatte (jeweils geglättet), Vakuumbeton, Zementestrich (Estrich- und Betonoberflächen nach der Herstellung sieben Tage durch Auflegen von Kunststoff-Folien feucht halten). Vorsicht bei rotationsverdichteten Beton- und Estrichoberflächen. Diamantanschleifen, Fräsen oder Kugelstrahlen kann erforderlich sein.

Bezugsmöglichkeiten

Gebindegrößen

astra® Imprägnierung 5 kg, 25 kg
astra® Versiegelung: 5 kg, 25 kg

Lieferbereich

innerhalb der Bundesrepublik Deutschland, europäisches Ausland

Lieferzeit

umgehend ab Lager

Vertrieb

Direktbestellung beim Werk

Kundendienst

Werkkundendienst und autorisierte Fußbodenbaufirmen

Verkaufsbedingungen

Preis

nach astradur Preisliste, Mengentabelle möglich

Vertrags- und Gewährleistungsbedingungen

2 Jahre nach astradur Gewährleistung

Zur Beachtung:

Die Angaben in diesem Merkblatt entsprechen unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden.